

ABAS: Internationales Automotive-Projekt

07.11.2007, 15:38 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *ABAS Software AG*

Karlsruhe, 07.11.2007 – Star Transmission Cugir (STC), ein Tochterunternehmen der Daimler AG, wird seine Geschäftsprozesse künftig mit der abas-Business-Software optimieren.

STC produziert Zahnräder, Wellen, Kettenräder, Planetenräder, Nockenwellen, Lenkritzeln und Kettenspanner für Motoren und Getriebe – seit 1996 hauptsächlich für Mercedes-Fahrzeuge. In den letzten fünf Jahren verzeichnete das Unternehmen 400% Wachstum in Produktion und Vertrieb.

Leistungsfähiges IT-System bringt Wettbewerbsvorteile

Die weitere Expansion der Fertigung, ein schlankes Geschäftsmodell und eine bessere Wettbewerbsfähigkeit in den westlichen Märkten sind die aktuellen strategischen Ziele von STC. Um diese zu erreichen, entschied die Geschäftsführung, ein IT-System mit integrierter Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung zu implementieren, um die Effizienz der internen Prozesse zu verbessern.

Letztes Jahr startete das Unternehmen eine Ausschreibung mit der Intention einen Partner mit internationaler Erfahrung und Kompetenz im Automotive-Sektor sowie eine passende ERP-Lösung zu finden. Nach einem einjährigen Auswahlprozess entschied das von Dr. Markus Vuellers geführte Management-Team, mit einem Verbund von abas-ERP-Implementierungspartnern (SBsol und Lasting) unter Führung von amotIQ zusammenzuarbeiten.

Vereintes Expertenwissen

SBsol ist der rumänische abas-ERP-Lokalisierungspartner, Lasting bringt Expertenwissen in den Bereichen Human Resources und Qualitätssicherung mit ein und stellt die Hardware-Infrastruktur zur Verfügung. Um den hohen Anforderungen in der Qualitätssicherung gerecht zu werden, wird abas-ERP durch das Rechnergeführte Qualitätsmanagement von Pickert & Partner ergänzt. Pickert & Partner hat aufgrund zahlreich vorausgegangener Projekte große Erfahrung mit Daimler-Qualitätsstandards. amotIQ steuert als leitende Kraft das abas-ERP/Automotive-Projekt und ist Teil der amotIQ-Gruppe, die bereits seit mehreren Jahren mit Daimler in komplexen SAP-Implementierungsprojekten arbeitet.

Portrait

Mehr als 1.900 Kunden entschieden sich für ABAS als IT-Spezialist und für die integrierte abas-Business-Software, die sich in den letzten Jahren zu einem der erfolgreichsten ERP-Programme am internationalen Markt entwickelt hat. Zu den Kunden von ABAS zählen Topunternehmen aus verschiedenen Branchen von 10 bis über 1.000 Mitarbeiter. Die Referenzliste beinhaltet Namen wie Würth Elektronik, Mafell, Robbe, Lufthansa LEOS oder Homa Pumpenfabrik.

News-ID: 169534 • Views: 2162 (Stand: 30.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/169534/ABAS-Internationales-Automotive-Projekt.html>